

Fakultät für Bildungswissenschaften

**Institut für Psychosoziale Intervention
und Kommunikationsforschung**



**Universitätslehrgang
für das
Psychotherapeutische Propädeutikum**

**Informationsfalter
Sommersemester 2012**

Wissenschaftliche Lehrgangsführung: Univ.-Prof.Dr. Josef Christian Aigner
Organisatorische Leitung: Mag. Wolfgang Egger

**Öffnungszeiten (Parteienverkehr) des Lehrgangsssekretariates
während des Lehr- und Prüfungsbetriebes**

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 10.00 – 12.00 und 13.00 – 14.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 12.00 und 13.00 – 14.00 Uhr
Donnerstag: 12.00 – 14.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Adresse: Schöpfstrasse 3, A-6020 Innsbruck

Telefon: (0512) 507 - 8682

Telefax: (0512) 507 - 2765

E-mail: Wolfgang.Egger@uibk.ac.at

Home-Page: <http://www.uibk.ac.at/psyko>

Lehrgangsinformationen in Kürze

Aufnahmebedingungen

Die Aufnahme in den Lehrgang ist zu Beginn eines jeden Semesters möglich. In den Lehrgang kann aufgenommen werden, wer die Erfordernisse des § 10 Abs. 1 des Psychotherapiegesetzes erfüllt:

- Personen mit Matura oder Studienberechtigungsprüfung oder gleichwertigem ausländischen Abschluss
- Personen mit abgeschlossener Ausbildung im Krankenpflegefachdienst oder im medizinisch technischen Dienst
- Personen, die auf Grund ihrer Eignung vom Bundeskanzler mit Bescheid zugelassen worden sind.

Dauer, Umfang und Kosten des Lehrganges

Die Regelstudiendauer des Propädeutikums beträgt 4 Semester, wobei Kürzungen (beispielsweise infolge umfangreicher Anrechnungsmöglichkeiten) oder Streckungen (beispielsweise bei gleichzeitiger beruflicher und/oder familiärer Belastung) der Regelstudiendauer durchaus möglich und üblich sind.

Die Teilnahme am Lehrgang ist gebührenpflichtig. Der Lehrgangsbeitrag beträgt derzeit 524 € pro Semester. Dazu kommen 17,00 € ÖH-Beitrag (studentische Interessensvertretung mit Pflichtmitgliedschaft) pro Semester.

In den 4 Semestern des Lehrganges sind insgesamt 31 Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

27 Vorlesungen ohne Anwesenheitspflicht, 4 Seminare (beschränkte Teilnehmerzahlen) mit Anwesenheitspflicht (2 Selbsterfahrungsseminare, 1 Supervisionsseminar, Erste Hilfe in der psychotherapeutischen Praxis).

Gemeldete TeilnehmerInnen am Propädeutikum erhalten die Garantie, innerhalb von 4 Semestern sämtliche für den Abschluss des Propädeutikums nötigen Lehrveranstaltungen angeboten zu bekommen! Fast alle Vorlesungen werden in diesem 4 semestrigen Zyklus nur einmal angeboten.

Unterbrechung des Lehrganges

Eine Unterbrechung der Teilnahme am Lehrgang für ein oder mehrere Semester ist möglich. Dies ist dem Institut per E-Mail mitzuteilen. Die Teilnahme an Lehrveranstaltungen, die Ablegung von Prüfungen sowie die Einreichung und Beurteilung von Arbeiten zu Lehrveranstaltungen im Zeitraum der Unterbrechung sind während dieser Zeit und auch nach einem Wiedereinstieg in den Lehrgang unzulässig.

Zuordnung der Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2012

Für die Zuordnung der Lehrveranstaltungen im laufenden Semester zu den Fächern des Universitätslehrganges für das Psychotherapeutische Propädeutikum ist allein dieser vom Institut zu Semesterbeginn zusammengestellte Informationsfalter maßgeblich. Dieser berücksichtigt die vom Psychotherapiebeirat beschlossenen Richtlinien, die Beschlüsse der zuständigen akademischen Behörden und die Entscheidungen des Leiters des Lehrganges.

Seminaranmeldung und Platzvergabe bei Selbsterfahrung und Supervision

Die Anmeldungen für diese Lehrveranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl erfolgt online. Alle gemeldeten TeilnehmerInnen des Universitätslehrganges für das Psychotherapeutische Propädeutikum melden sich innerhalb der jeweiligen Anmeldefrist über das Lehrveranstaltungsverzeichnis lfu:online an.

Die Anmeldefrist im SS 2012 läuft vom 1. Februar, 08:00 Uhr bis 26. Februar 2012, 18:00 Uhr. Sie müssen sich jedes Semester für die Selbsterfahrungen und die Supervision anmelden.

Die Lehrveranstaltung: Erste Hilfe in der psychotherapeutischen Praxis ist ebenfalls anmeldepflichtig.

Alle gemeldeten LehrgangsteilnehmerInnen, die im SS 2012 einen Seminarplatz erhalten, werden bis spätestens 16. März 2012 mit der Bitte um definitive Bestätigung der Seminarpartizipation per Mail verständigt. Alle LehrgangsteilnehmerInnen, die sich anmelden aber keinen Seminarplatz erhalten, werden bei etwaigen Nachbesetzungen in entsprechender Reihenfolge berücksichtigt. Im ersten und zweiten Semester ist es erfahrungsgemäß eher unwahrscheinlich einen Platz in einem Selbsterfahrungsseminar zu bekommen.

Anrechnung sonstiger bereits erbrachter Leistungen

Ansuchen auf Anrechnung erbrachter Leistungen:

Dem formlosen schriftlichen Ansuchen an die wissenschaftliche Leitung des Psychotherapeutischen Propädeutikums sind die einzelnen **Leistungsnachweise im Original** beizulegen. Über die angerechneten Leistungen erhält der/die Ansuchende eine schriftliche Mitteilung. Da die Bearbeitungszeit derzeit bei ca. 6-8 Wochen liegt, werden Studierende höherer Semester gebeten, ein Ansuchen spätestens 2 Monate vor der Anmeldung zur Abschlussprüfung zu stellen.

Praktikum und Supervision:

Bei der Suche einer Praktikumsstelle muss folgendes beachtet werden: Das Praktikum "ist im Rahmen einer Einrichtung des Gesundheits- oder Sozialwesens, die der psychosozialen Versorgung der Bevölkerung dient und der neben dem Leiter noch mindestens zwei weitere fachlich qualifizierte Mitarbeiter angehören, zu absolvieren" (§ 5 Abs.1 PthG).

Die Supervision ist bei einer/einem in der Therapeutenliste des Bundesministeriums eingetragenen Psychotherapeutin/Psychotherapeuten zu absolvieren. **Bestätigungen über Praktikum und Supervision müssen jeweils die genauen Stundenzahlen beinhalten.**

Bitte beachten: **Es sind 30 Stunden Supervision erforderlich!** Die Supervision muss von einer/einem in der Therapeutenliste eingetragenen Psychotherapeutin / Psychotherapeuten eigenhändig bestätigt werden.

Selbsterfahrung:

LehrgangsteilnehmerInnen, die einen Teil der „Selbsterfahrung“ außerhalb des Institutes absolvieren wollen, wird in ihrem eigenen Interesse empfohlen, sich **vorher** über die Anrechnungsmöglichkeiten zu informieren. Eine solche **Anrechnung kann nur für maximal 30 Stunden** erfolgen. Die „Selbsterfahrung“ muss als „Gruppenselbsterfahrung“ in einer in Österreich anerkannten psychotherapeutischen Methode von einer/einem in der Therapeutenliste eingetragenen Psychotherapeutin/Psychotherapeuten mit Angabe der genauen Stundenzahl bestätigt werden.

Anrechnung von Leistungen, die im Rahmen eines ordentlichen Studiums erbracht wurden:

Gemäß den Anrechnungsrichtlinien des Psychotherapiebeirates sind Leistungen, die im Rahmen eines ordentlichen Studiums erbracht wurden, **erst anrechenbar**, wenn der jeweilige Studienabschnitt absolviert worden ist – das heißt **nach Abschluss der 1. bzw. 2. Diplomprüfung**.

Die Richtlinien der für die Anrechnung relevanten Studienrichtungen und Ausbildungen sind unter www.uibk.ac.at/zwiko online abrufbar.

Es wird weiters darauf hingewiesen, dass gemäß § 78 (7) UG 2002 Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines Universitätslehrganges absolviert wurden, für ein ordentliches Studium als Pflicht-, Wahl- oder Freifach anrechenbar sind, „soweit sie den im Studienplan vorgeschriebenen Prüfungen gleichwertig sind“.

(Die Abkürzung „SStd.“ steht für Semesterstunden)

A. Grundlagen und Grenzbereiche der Psychotherapie	
A.1. Problemgeschichte und Entwicklung der psychotherapeutischen Schulen	
- <i>Tiefenpsychologie</i> (2 SStd.) (W12)	8 SStd. (120 Std.) →→
- <i>Humanistische Psychologie</i> (2 SStd.) (S13)	
- <i>Systemische u. Kommunikationstheoretische Therapieschulen</i> (2 SStd.) →→	
- <i>Lerntheoretische Therapieschulen</i> (2 SStd.) (W12)	
A.2. Persönlichkeitstheorien (S13)	2 SStd. (30 Std.)
A.3.1. Allgemeine Psychologie (W12)	2 SStd. (30 Std.)
A.3.2. Entwicklungspsychologie (W12)	2 SStd. (30 Std.)
A.4. Rehabilitation, Sonder- und Heilpädagogik →→	2 SStd. (30 Std.) →→
A.5. Psychologische Diagnostik und Begutachtung	4 SStd. (60 Std.) →→
- <i>Psychologische Diagnostik I</i> (2 SStd.) (W13)	
- <i>Psychologische Diagnostik II</i> (2 SStd.) →→	
A.6. Psychosoziale Interventionsformen	4 SStd. (60 Std.) →→
- <i>Psychosoziale Interventionsformen I</i> (2 SStd.) →→	
- <i>Psychosoziale Interventionsformen II</i> (2 SStd.) (S13)	
B. Grundlagen der Somatologie und der Medizin	
B.1. Medizinische Terminologie (S13)	2 SStd. (30 Std.)
B.2. Psychiatrie, Psychopathologie, Psychosomatik, Gerontopsychotherapie	9 SStd. (135 Std.) →→
- <i>Psychiatrie I</i> (2 SStd.) (W12)	
- <i>Psychiatrie II</i> (2 SStd.) →→	
- <i>Kinder- und Jugendpsychiatrie</i> (2 SStd.) (W13)	
- <i>Psychosomatik</i> (2 SStd.) →→	
- <i>Gerontopsychotherapie</i> (1 SStd.) (W12)	
B.3. Psychopharmakologie →→	3 SStd. (45 Std.) →→
B.4. Erste Hilfe in der psychotherapeutischen Praxis →→	1 SStd. (15 Std.) →→
C. Grundlagen der Forschungs- und Wissenschaftsmethodik	5 SStd. (75 Std.)
- <i>Forschungs- u. Wissenschaftsmethodik I</i> (2 SStd.) (W13)	
- <i>Forschungs- u. Wissenschaftsmethodik II</i> (1 SStd.) (W13)	
- <i>Forschungs- u. Wissenschaftsmethodik III</i> (1 SStd.) (W13)	
- <i>Forschungs- u. Wissenschaftsmethodik IV</i> (1 SStd.) (W12)	
D. Fragen der Ethik →→	2 SStd. (30 Std.) →→
E. Rahmenbedingungen für die Ausübung der Psychotherapie	6 SStd. (90 Std.)
- <i>Rahmenbedingungen der Psychotherapie I</i> (W12)	
- <i>Rahmenbedingungen der Psychotherapie II</i> (S13)	
- <i>Rahmenbedingungen der Psychotherapie III</i> (W13)	
F. Selbsterfahrung, Praktikum und Supervision	
F.1. Selbsterfahrung	4 SStd. (60 Std.) →→
- <i>Selbsterfahrung</i> (2 SStd.) →→	
- <i>Selbsterfahrung</i> (2 SStd.) →→	
F.2. Praktikum unter Anleitung	480 Stunden
F.3. Supervision →→	2 SStd. (30 Std.) →→

Im Sommersemester 2012 werden aus dem auf der Seite 4 aufgelisteten gesamten Unterrichtsplan aus den mit Pfeilen versehenen Prüfungsfächern folgende Lehrveranstaltungen angeboten:
(Details zu den einzelnen Lehrveranstaltungen finden Sie im online Lehrveranstaltungsverzeichnis – lfu:online)

LV-Nr.	Titel der LV	Typ	Leiter der LV
103 116	Systemische Therapieschulen	VO 2	Rieforth
103 117	Rehabilitation und Heilpädagogik	VO 2	Strubreither
103 114	Psychologische Diagnostik II	VO 2	Drexler
103 046	Lebenswelt und Lebensbewältigung: Grundlagen psychosozialer Arbeit und psychosozialer Intervention	VO 2	Böhnisch
956 608	Psychiatrie II: Überblick und ausgewählte Kapitel	VO 2	Fleischhacker
190 502	Interdisziplinäre Psychosomatik	VU 2	Rumpold et al.
225 523	Klinische Psychopharmakologie	VU 3	Fleischhacker
956 618	Erste Hilfe in der psychotherapeutischen Praxis	VU 1	Moritz
103 112	Fragen der Ethik	VO 2	Rothe
956 575	Selbsterfahrung: Psychodrama	SE 2	Leutz
956 617	Selbsterfahrung	SE 2	Fürst
956 367	Selbsterfahrung	SE 2	Cubasch-König
956 368	Selbsterfahrung	SE 2	Steinhardt
956 366	Selbsterfahrung	SE 2	Pajek
956 369	Supervision	SE 2	Bruns

Abschlussprüfung des Propädeutikums

Die Zulassung zur Abschlussprüfung (mündlich, ca. eine Stunde, 2 Themenschwerpunkte) setzt die positive Beurteilung in allen Lehrveranstaltungen und die Absolvierung des Praktikums (480 Stunden) voraus.

Anmeldung und Prüfungsmodalitäten

Entsprechende Anmeldeformulare finden Sie auf unserer homepage unter „downloads“.
Beachten Sie folgende Termine und Fristen:

Termine für Abschlussprüfungen im Sommersemester 2012:

Prüfungszeitraum 1: 18. bis 21. Juni 2012

Anmeldeschluss: 30. März 2012

Prüfungszeitraum 2: 15. bis 19. Oktober 2012

Anmeldeschluss: 1. Juni 2012

Einzelzeugnisse und Bestätigungen, die erst nach dem Anmeldeschluss erworben werden, können für den Junitermin bis spätestens Freitag, 25. Mai 2012 bzw. für den Oktobertermin bis spätestens Freitag, 28. September 2012 nachgereicht werden. Die endgültige Zulassung zur Abschlussprüfung und die Zuteilung einer Prüfungskommission können erst nach Erfüllung aller Zulassungsbedingungen erfolgen.

Ist eine Zulassung - z.B. aufgrund der Unvollständigkeit der Unterlagen - abgelehnt worden, so ist zu einem späteren Termin eine neuerliche Anmeldung notwendig.

Aus organisatorischen Gründen erfolgt die Zusammensetzung der Prüfungssenaten für die Abschlussprüfungen im voraus durch die Leitung des Lehrganges. Die PrüfungskandidatInnen werden nach Erfüllung aller Zulassungsbedingungen den einzelnen Prüfungssenaten zugeteilt (soweit als möglich, können die Kandidaten zwischen den angebotenen Prüfungssenaten wählen). Sie erhalten dann ihre Prüfungsthemen einschließlich der vorzubereitenden Literatur.

Prüfungstermine im Sommersemester 2012

für Vorlesungen vergangener Semester

Mittwoch, 29. Februar 2012, 18.00 Uhr, Hörsaal Schöpfstrasse 3

Donnerstag, 24. Mai 2012, 18.00 Uhr, Hörsaal, Schöpfstrasse 3

An diesen Terminen schriftliche Prüfungsmöglichkeit aus folgender Lehrveranstaltung

W. Wolfgang FLEISCHHACKER: „Klinische Psychopharmakologie“ (WS 2011/12), letzter Prüfungstermin am 24.5.2012!

Claudia KLIER: „Kinder- und Jugendpsychiatrie“ (WS 2011/12), letzter Prüfungstermin am 24.5.2012!

Donnerstag, 1. März 2012, 18.00 Uhr, Hörsaal, Schöpfstrasse 3

An diesen Terminen schriftliche Prüfungsmöglichkeit aus einer der folgenden Lehrveranstaltungen

Michael KIEREIN: „Rahmenbedingungen psychosozialer Interventionen III“ (WS 2011/12)

Christoph BEDENBECKER: „Forschungsmethodik III - Statistik“ (WS 2011/12)

Maria STIPPLER: „Forschungsmethodik II - Wissenschaftliches Arbeiten“ (WS 2011/12)

Dienstag, 6. März 2012, 18.00 Uhr, Hörsaal, Schöpfstrasse 3

Dienstag, 15. Mai 2012, 18.00 Uhr, Hörsaal, Schöpfstrasse 3

An diesen Terminen schriftliche Prüfungsmöglichkeit zu folgender Lehrveranstaltung

Wolfgang FLEISCHHACKER: „Psychiatrie I: Überblick und ausgewählte Kapitel“ (WS 2011/12), letzter Prüfungstermin am 15.5.2012!

Gerald POSCHESCHNIK „Entwicklung, Sozialisation, Lehren/Lernen“ (WS 2011/12), letzter Prüfungstermin am 15.5.2012!

Dienstag, 20. März 2012, 18.00 Uhr, Hörsaal, Schöpfstrasse 3

Donnerstag, 10. Mai 2012, 18.00 Uhr, Hörsaal, Schöpfstrasse 3

An diesen Terminen schriftliche Prüfungsmöglichkeit aus einer der folgenden Lehrveranstaltungen

Friederike ROTHE: „Persönlichkeitstheorien und Menschenbilder“ (SS 2011), letzter Prüfungstermin am 10.5.2012!

Friederike ROTHE: „Grundlagen der zwischenmenschlichen Kommunikation“ (WS 2011/2012)

Friederike ROTHE: „Grundlagen der Forschungs- und Wissenschaftsmethodik I“ (WS 2011/2012)

Arthur DREXLER: „Psychologische Diagnostik I“ (WS 2011/2012), letzter Prüfungstermin am 10.5.2012!

Mittwoch, 25. April 2012, 18.00 Uhr, Hörsaal, Schöpfstrasse 3

An diesen Terminen schriftliche Prüfungsmöglichkeit aus einer der folgenden Lehrveranstaltungen

Michael KIEREIN: „Rahmenbedingungen psychosozialer Interventionen III“ (WS 2011/12), letzter Prüfungstermin!

Jutta FÜRST: „Humanistische Therapieschulen“ (SS 2011), letzter Prüfungstermin!

Maria STIPPLER: „Forschungsmethodik II - Wissenschaftliches Arbeiten“ (WS 2011/12), letzter Prüfungstermin!

Die jeweiligen Anmeldefristen sind auf lfu:online ersichtlich.

Die Prüfungsanmeldung erfolgt direkt über lfu:online!

Die Anmeldung hat bis spätestens 3 Tage vor dem jeweiligen Prüfungstermin zu erfolgen!

Die Studierenden können sich bis spätestens drei Tage vor dem Prüfungstermin ohne Angabe von Gründen direkt über lfu:online wieder abmelden!

Wenn Studierende, die sich nicht bis spätestens drei Tage vor der Prüfung abgemeldet haben, einen Prüfungstermin ohne einen wichtigen Grund versäumen, dürfen sie beim nachfolgenden Prüfungstermin nicht antreten!

Wer nicht angemeldet ist, wird zur Prüfung nicht zugelassen!

Die Anmeldemasken für die Hauptprüfungstermine zu den Lehrveranstaltungen des Sommersemesters 2012 finden Sie im Laufe des Sommersemesters 2012 auch über lfu:online.

Informationsveranstaltung zum Propädeutikum

für alle Neueinsteiger in den Lehrgang aber auch für alle am Lehrgang Interessierte

Zeit: Dienstag, 28. Februar 2012, 17:30 Uhr

Ort: Hörsaal, Schöpfstrasse 3

Meldung des Universitätslehrganges für das Psychotherapeutische Propädeutikum im SS 2012:

Die erstmalige Meldung bzw. die Fortsetzungsmeldung des Lehrganges sind **bis 7. März 2012** ausschließlich über das Institut für Psychosoziale Intervention und Kommunikationsforschung durchzuführen.

Achtung:

Um den „Universitätslehrgang für das Psychotherapeutische Propädeutikum“ im SS 2012 erstmals melden zu können, muss man bis Mitte Februar 2012 um Zulassung ansuchen. Das entsprechende Bewerbungsformular liegt am Institut auf, kann aber auch von der homepage des Institutes herunter geladen werden.

Studienkennzahl des Lehrganges: C 992 818

Empfehlenswerte Informationsquellen zum Propädeutikum, zur Uni Innsbruck und für die Psychotherapie in Österreich:

- **Lehrgangssekretariat**
- **StudienkollegInnen, LehrgangsteilnehmerInnen höherer Semester**
- **Aushänge am Institut**
- **Homepage des Institutes: www.uibk.ac.at/psyko**
- **Homepage der Studienabteilung: www.uibk.ac.at/studienabteilung**
- **Online-Lehrveranstaltungsverzeichnis der Uni Innsbruck: lfu:online**
- **Zentraler Informatikdienst: www.uibk.ac.at/zid**
- **Homepage des Bundesministeriums für Gesundheit: www.bmg.gv.at**
- **Homepage des Österreichischen Bundesverbandes für Psychotherapie: www.psychotherapie.at/oebvp/**